



---

**SITZUNGSVORLAGE**  
**M 2013/500/2871**

<u>Fachbereich/Aktenzeichen</u>	<u>Datum</u>	<u>öffentlich</u>
Fachdienst Soziales, Familien, Senioren	31.10.2013	

---

Frau Mechthild Gröver

<u>Beratungsfolge</u>	<u>Zuständigkeit</u>	<u>Termin</u>
Ausschuss für Familien und Soziales	Kenntnisnahme	14.11.2013

**Pflegebericht des Kreises Warendorf - Datenreport Pflege 2013; Investorenkonzept im Kreis Warendorf**

**Beschlussvorschlag:** Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

**Finanzwirtschaftliche Daten**

**Maßnahme aus dem Stadtentwicklungskonzept 2015+**

Ja

**Maßnahme / Fortschreibung aus SEK 2015+ zu Projekt Nr.: D 4-2, D 4-6**

**Sachverhalt:**

Der in 2011 für den Kreis Warendorf erstellte Pflegebericht ist inzwischen fortgeschrieben worden und liegt als Datenreport Pflege 2013 vor. Mit den Daten aus diesem Bericht soll im Kreis Warendorf eine Grundlage für die zu erwartenden Herausforderungen im Bereich der Versorgung und Betreuung Älterer geschaffen werden.

Der Datenreport gibt u.a. Antwort auf die Fragen:

- Wie entwickelt sich die Bevölkerungsstruktur im Kreis Warendorf?

- Wie viele Menschen erhalten Leistungen der Pflegeversicherung und welche nehmen sie in Anspruch?
- Welche pflegerischen Einrichtungen und Dienste gibt es im Kreis Warendorf?
- Welche Maßnahmen sind zur Weiterentwicklung der Pflegestruktur erforderlich?

Die zukünftigen Aufgaben im Bereich Seniorenpolitik und Weiterentwicklung der Pflegestruktur können Kreis und Kommunen nur im gegenseitigen Austausch umsetzen. Ein Baustein dazu ist die Kooperationsvereinbarung zur Investorenberatung für den Neubau stationärer Pflegeeinrichtungen im Kreis Warendorf, dem sich bis auf die Gemeinde Wadersloh alle Kommunen im Kreis angeschlossen haben.

Vor der Herausforderung, eine bedarfsgerechte, demografische Pflege-Infrastruktur zu schaffen, ist es Ziel der Vereinbarung, den ungehinderten Ausbau von vollstationären Einrichtungen zu bremsen, um den geforderten Grundsatz „ambulant vor stationär“ nicht langfristig zu blockieren.